

Śrī-Śrī Gaura Vidhur Jayati

# Śrī Śrī Rāga Vartma Candrikā

*"Mondlicht auf dem Pfad der leidenschaftlichen Hingabe"*

*Von Śrīla Viśvanātha Cakravartīpāda*

Dieses Buch beschreibt in Kurzform den Pfad der heiligen Leidenschaft in Hingabe zu Śrī-Śrī Rādhā-Kṛṣṇa, auch bekannt als *rāgānugā bhakti*.

## ***PRATHAMA PRAKĀŚĀ Erster Lichtstrahl***

TEXT 1:

*śrī rūpa vāk sudhāsvādī cakorebhyo namo namaḥ  
yeṣāṁ kṛpā lavair vakṣye rāga vartmani candrikām*

**”Wieder und wieder bringe ich meine demütigen Ehrerbietungen den Geweihten dar, die wie die Cakora-Vögel den Nektar der Worte Śrīla Rūpa Gosvāmī kosten. Nur durch einen Tropfen ihrer Gnade bin ich fähig geworden, dieses Buch 'Rāga Vartma Candrikā' zu sprechen.”**

**Kṛpā-kaṇikā Vyākhyā:** Der höchst ehrenwerte Autor, Śrīla Viśvanātha Cakravartīpāda, hat dieses Buch *rāga vartma candrikā* genannt. So wie ein Reisender seinen Weg mit Leichtigkeit finden kann,

wenn Mondlicht seinen unbegehbaren Weg in der Nacht erleuchtet und ihn damit befähigt, freudvoll an seinem Ziel anzukommen ohne in Gruben gefallen oder von Dornen gestochen worden zu sein. In ähnlicher Weise werden auch die *sādhakas* (spirituelle Praktikanten), die den schwierigen Pfad der *rāgānugā bhakti* begehen, gut bekannt gemacht mit diesem Pfad, indem sie Zuflucht in diesem Buch suchen und so freudvoll ihr Ziel, die Lotosfüße Śrī-Śrī Rādhā-Mādhavas, erreichen ohne Hindernissen zu begegnen. Darüber besteht kein Zweifel. Es wird nicht mehr möglich sein, dass sie vom Pfad abfallen.

Es gibt zwei Arten von *sādhana bhakti* - *vidhi bhakti* und *rāga bhakti*. *Vidhi bhakti* hat ihre Wurzeln in den Anweisungen der heiligen Schriften und *rāga bhakti* in heiliger Begierde (*lobha*). Das ausschließliche Gebiet für diese *rāga bhakti*, geboren aus *lobha*, ist Śrī Vraja *dhāma*. Die höchste innere Versenkung in den meistgeliebten Śrī Kṛṣṇa oder die Versenkung in großes liebendes Dürsten nach Ihm wird *rāga* genannt. Und jene Hingabe, die mit solchem *rāga* angefüllt ist, wird *rāgātmikā bhakti* genannt. Diese *bhakti* ist in den ewig vollkommenen Gefährten des Herrn in Vraja zu finden. Wenn man von den richtigen Heiligen über die hervorragende Liebe Seiner ewigen Gefährten zu Śrī Kṛṣṇa hört, die fest in *rāgātmikā bhakti* verankert sind, und den Pfad der heiligen Begierde beschreitet, um ähnliche Gefühle zu erreichen, dann wird dies *rāgānugā bhakti* genannt. *Sādhakas* können den Fußspuren der ewig vollkommenen Bewohner von Vraja folgen; dieser Pfad heißt *rāgānugā bhakti*. Aber sie können niemals *rāgātmikā bhakti* praktizieren, da dies der innewohnende Reichtum der ewig vollkommenen Gefährten des Herrn ist.

Es gibt wiederum zwei Arten von *rāgātmikā bhakti* - *sambandhātmikā bhakti* und *kāmātmikā bhakti*. Vrajas *dāsya*, *sakhya* und *vātsalya rasas* sind *sambandhātmikā bhakti* und die süße Liebe der Mädchen von Vraja wird *kāmātmikā bhakti* genannt. Daher ist auch *rāgānugā bhakti* von zweierlei Art - *sambandhānugā* und *kāmānugā*. In diesem besonderen Zeitalter des Kali hat Śrīman Mahāprabhu die *sādhakas*, die Zuflucht bei Seinen Lotosfüßen gesucht haben, gesegnet, indem Er ihnen die Qualifikation gibt, Śrī Vṛṣabhānu-

nandinī Śrī Rādhārāṇī, die sich auf dem Gipfel der *kāmātmikā bhakti* befindet, als eine Dienerin in Form des mit Begierde angetriebenen *mañjarī bhāva sādhana*, zu dienen. Dieses Rāga Vartma Candrikā erleuchtet diesen Pfad und nimmt jene Geweihten, die Zuflucht bei diesem höchsten Pfad der Verehrung gesucht haben, zu den Lotosfüßen von Śrī Śrī Rādhā-Mādhava — darüber besteht kein Zweifel.

Durch die Gnade von Śrīman Mahāprabhu hat Sein meist geliebter Gefährte Śrīmat Rūpa Gosvāmīpāda diesen *rāga bhajana*, der Śrīman Mahāprabhu sehr lieb ist, etabliert. Er schrieb zwei Bücher, Śrī Bhakti Rasāmṛta Sindhu und Śrī Ujjvala Nīlamanī, um das schwierig zu verstehende Thema des *rāga mārga* den *sādhakas* der Welt zugänglich zu machen. So wie Śrīla Viśvanātha Cakravartīpāda das Buch Śrī Mādhurya Kādambinī auf Grundlage des Verses beginnend mit '*ādau śraddhā*' aus dem Śrī Bhakti Rasāmṛta Sindhu schrieb, und somit die *sādhakas*, die nach *prema* streben, begünstigte, so hat auch Śrīmat Rūpa Gosvāmīpāda eine Anzahl von *ślokas* aus dem Bhakti Rasāmṛta Sindhu über *rāga mārga* in seinem Buch analysiert, um den *rāgānugīya sādhakas* zu nützen.

Der Pfad des *rāga mārga* wird sehr selten erreicht und ist schwer zu verstehen. Es ist sehr schwierig, diesen Pfad ohne die Gnade der großen Heiligen, die fest verankert in ihrem *bhajana* (spirituelle Verehrung) sind, zu beschreiten. Daher hat Śrīla Granthakāra (der Autor) die Geweihten, die wie Cakora-Vögel begierig nach einem Nektartropfen der Barmherzigkeit von Śrīla Rūpa Gosvāmīpāda sind, in diesem *maṅgalācaraṇa śloka* (glückverheißende Anrufung) gepriesen. In dieser Weise macht er sich von ihrer Gnade abhängig, während er dieses Buch beginnt. Die *sādhakas* sollten die Geheimnisse des Pfades des *rāga bhajana* verstehen lernen, während sie von der Gnade solcher großer Seelen abhängig sind. (1)